

Ältestes neuapostolisches Kirchenmitglied von Duisburg verstorben

Wilhelmine Frankenstein war mit knapp 104 Jahren das älteste Mitglied des Kirchenbezirks Duisburg. Am Sonntag, den 29. November 2009 fand auf Wunsch der Familie die Trauerfeier für Glaubensschwester Frankenstein im Gottesdienst in der Gemeinde Adendorf (Bezirk Lüneburg) statt.

Gut vier Monate vor Vollendung ihres 104. Lebensjahres ist Wilhelmine Henriette Frankenstein aus der Gemeinde Duisburg-Mitte am Montag, den 9. November 2009 in die Ewigkeit gegangen.

Sie wurde am 27. März 1906 in Duisburg geboren. Versiegelt und somit Mitglied in der Neuapostolischen Kirche wurde sie am 10. Dezember 1957 durch den späteren Stammapostel Walter Schmidt.

Für viele ältere Gemeindemitglieder ist der Name Frankenstein untrennbar mit der Gemeinde Duisburg-Mitte verbunden. Über viele Jahre brachte sie sich immer wieder treu, aktiv und freudig in das Gemeindeleben ein. In ihrem stets freudigen und liebevollem Umgang mit anderen Menschen offenbarte sie die christlichen Werte, die sie in sich trug. Viele ihrer Mitmenschen hatten sie aufgrund ihrer Ausstrahlung und ihres Wesens tief in ihr Herz geschlossen.

Seit Juni 1999 bewohnte Wilhelmine Frankenstein ein Zimmer im Seniorenzentrum der AWO in Duisburg-Hochfeld.

Zur Trauerfeier am Sonntag, den 29. November 2009 fuhren Hirte Holger Weyand, Vorsteher der Gemeinde Duisburg-Mitte, und Priester Wolfgang Holtz zum Gottesdienst in die Gemeinde Adendorf und teilten der Familie die Grüße und herzliche Anteilnahme der Gemeinde Duisburg-Mitte mit.

29. November 2009

Text: Holger Weyand